



BDSV Bundesvereinigung
Deutscher Stahlrecycling- und
Entsorgungsunternehmen e. V.
Berliner Allee 57

40212 Düsseldorf



bvse-Bundesverband
Sekundärrohstoffe und
Entsorgung e.V.
Fränkische Straße 2

53229 Bonn



Verband Deutscher
Metallhändler e.V.
Handel Recycling Produktion

Verband Deutscher Metallhändler e.V.
Hedemannstraße 13

10969 Berlin

Global Recycling Day 2018

Verbände unterstützen weltweiten Recycling-Tag | Einstufung von Recycling als Siebte Ressource

Berlin/ Bonn/ Düsseldorf. Recycling hilft, eine nachhaltige Rohstoffgrundlage für Wirtschaft und Gesellschaft zu schaffen und damit den Bedarf zum Ausbau von Infrastruktur und Technologien zu gewährleisten. Am 18. März findet daher auf Initiative des Bureau of International Recycling (BIR) weltweit der erste Global Recycling Day statt. Die Verbände BDSV (Bundesvereinigung Deutscher Stahlrecycling- und Entsorgungsunternehmen), bvse (Bundesverband Sekundärrohstoffe und Entsorgung) und VDM (Verband Deutscher Metallhändler) unterstützen die Aktion des Weltverbandes und weisen auf die Bedeutung der Rückgewinnung von Rohstoffen hin.

Ziel des Aktionstages ist es, der Gesellschaft das Thema Recycling näherzubringen, der Politik Denkanstöße und Handlungsempfehlungen zu geben sowie Recycling als „Siebte Ressource“ zu etablieren. „Wie wir alle wissen, sind die Vorräte an Primärrohstoffen endlich. Es ist daher unsere gemeinsame Pflicht, auf der ganzen Welt dafür zu sorgen, dass unsere natürlichen Ressourcen geschützt, respektiert und in bestmöglicher Art und Weise genutzt werden. Bei der Konzeption und jetzt bevorstehenden Durchführung des Global Recycling Day war und ist es mein Ziel, der Welt zu zeigen, dass es eine siebte Ressource gibt, die sich ebenso wirtschaftlich rentabel nutzen lässt wie die sechs Primärressourcen, zugleich jedoch eine deutlich nachhaltigere Nutzung ermöglicht,“ erklärt Ranjit Baxi, Präsident des Bureau of International Recycling.

In einem Sieben-Punkte-Plan formuliert das BIR, wie eine effektivere Rückgewinnung von Rohstoffen geschaffen und Privathaushalte mit einbezogen werden können. Zentral hierin sind mitunter: Weltweit einheitliche Recycling-Termini, die Unterstützung von Initiativen, Forschung und internationalen Abkommen sowie die Zusammenarbeit mit der Industrie für eine frühzeitige Verankerung des Recyclinggedankens in Fertigungsprozessen. Die Verbände BDSV, bvse und VDM stehen für die Positionen und Forderungen des Weltverbandes ein und engagieren sich für eine stärkere Unterstützung der Branche sowie ein aktives Bewusstsein in der Öffentlichkeit.

Auch in den kommenden Jahren wird der Global Recycling Day gefeiert. Entsprechend dem Gründungsdatum des BIR findet dieser immer am 18. März eines Jahres statt. Unternehmen, Verbände wie auch Privatpersonen sind eingeladen, teilzunehmen, sich der Online-Petition anzuschließen und das Medienangebot zu nutzen.

Sieben Forderungen des BIR zum Global Recycling Day:

1. Implementierung und Stärkung internationaler Abkommen zur Förderung des Recyclings
2. Unterstützung und Förderung eines nachhaltigen weltweiten Handels mit recyclingfähigen Materialien
3. Aufklärung der breiten Öffentlichkeit über die unverzichtbare Rolle des Recyclings in der modernen Welt
4. Einigung auf eine gemeinsame Sprache bei recyclingbezogenen Themen (einheitliche Begriffsbestimmungen und Botschaften)
5. Unterstützung von Initiativen, die Privathaushalten und Unternehmen dabei helfen, Abfallvermeidung, Wiederverwendung und Recycling zu ermöglichen
6. Zusammenarbeit mit der Industrie, um die Entwicklung „recyclingfreundlicher Designs“ zu ermöglichen, so dass die Verwertbarkeit späterer Altprodukte bereits im Konstruktionsstadium berücksichtigt wird
7. Unterstützung von Innovation, Forschung und Initiativen, die eine Verbesserung der Recyclingverfahren zum Ziel haben.

Thomas Reuther, Präsident des Verbands Deutscher Metallhändler e.V.

„Jetzt wo in China den Herstellern bereits ein Produktdesign für E-Autobatterien aufgedrückt werden soll, muss man sich fragen, ob andere nicht an uns vorbeiziehen. Der Global Recycling Day sollte auch Anstoß geben, dass in der Politik manche Entscheidungen noch einmal überdacht und gegebenenfalls geändert werden.“

„Seit 111 Jahren steht der VDM für bestmögliches und modernes Recycling von NE-Metallen. Obwohl wir in Deutschland höchste Standards haben und einhalten, stehen wir voll und ganz hinter dem Global Recycling Day.“

„Die sieben Punkte des BIR sind ein guter und richtiger Anfang, um zu zeigen, dass dies ein globales Thema ist. Sowohl aus wirtschaftlicher wie auch ökologischer Perspektive müssen wir versuchen Recyclingmethoden wie wir sie bereits besitzen weltweit auszubauen. Weder protektionistische noch bürokratische Maßnahmen innerhalb der Länder sollten diesen Prozess blockieren. Auch als Branche müssen wir dies unterstützen und uns auf eine einheitliche Sprache in den spezifischen Themen verständigen.“